

Pressemitteilung_SEHW the date!

SEHW @Architekturbiennale Venedig 2016

Sehr geehrte Damen und Herren,

Endlich gibt es einen Grund, dem Alltag zu entkommen: Besuchen Sie **SEHWland** in Venedig im Rahmen der Architektur Biennale 2016!

Einfach so? JA! Einfach so. Nehmen Sie doch einfach Ihren Freund, Arbeitskollegen, Chef oder wen auch immer mit und überzeugen Sie sich, was es alles bei der diesjährigen Biennale zu entdecken gibt.

Von dem Kuratoren-Team der Global Art Affairs Foundation wurden wir zur Teilnahme an der Ausstellung TIME SPACE EXISTENCE eingeladen, die im Rahmen der **15. Architekturbiennale in Venedig** stattfinden wird. Das Thema der Biennale ist dieses Jahr „reporting from the front“. Es geht mithin um die Verantwortung von Architektur und um Möglichkeiten, Grenzen und Perspektiven von Architektur im gesellschaftlichen Kontext. Themen, die SEHW bei jedem Projekt umtreiben.

Unter dem Titel SEHWland werden wir die Arbeitsfront, also unser Büro, quasi als Trompe-l'œil nach Venedig projizieren und Einblicke in unsere Arbeit gewähren. Wie lautet die gesellschaftliche Fragestellung und wie die Antwort darauf in Form des Projekts? Wir setzen uns mit Fragen auseinander, wie viel Platz der Mensch zum Leben braucht, angesichts von Wohnungsnot, Nachverdichtung, sozialer Mobilität, urbanem Nomadentum, welche Anforderungen durch die veränderte demografische Zusammensetzung unserer Gesellschaft entstehen, was eigentlich mit dem ländlichen Raum passiert, wenn alle in die Städte ziehen, ob die wissensbasierte Gesellschaft, der Rohstoff in den Köpfen, Impulsgeber für Stadtentwicklung sein kann, und viele mehr. Reporting from the front. Welcome to SEHWland.

Wir laden Sie hiermit herzlich ein uns in Venedig zu besuchen!

[Architektur Biennale Venedig | Time Space Existence Ausstellung](#)

[Palazzo Mora](#), Strada Nuova 3659, 30121 Venedig, Italien

Opening Days: 26. + 27. Mai 2016, 18:00 – 22:00 Uhr

<https://www.facebook.com/events/1131330853579034/>

(mit kleiner Überraschung für die Besucher vom SEHWland)

Dauer der Ausstellung: 28. Mai – 27. November 2016

Was in der Vorbereitungszeit und während der Ausstellung hinter den Kulissen abläuft, erzählen wir in unserem Making-Of-Blog: <http://sehw-berlin.de/newsticker/>

Anbei erhalten Sie den Presstext mit weiteren Informationen zu dem Entwurf sowie eine Auswahl von Fotos und die Pressemitteilung der Global Art Affairs Foundation.

Weitere Informationen zu diesem und weiteren Projekten finden Sie auch auf unseren **Online-Profilen**. **Bildmaterialien in Druckauflösung** können Sie unter den unten genannten Kontaktdaten anfordern:

<http://sehw-berlin.de/>

http://www.baunetz.de/architekten/SEHW_projekte_1332905

<http://www.german-architects.com/de/sehw/>

https://www.competitionline.com/de/SEHW_Berlin

https://www.instagram.com/sehw_architektur/

Für die Unterstützung bedanken wir uns bei unseren Sponsoren!

Über Ihr Interesse an einer Veröffentlichung würden wir uns sehr freuen!

Mit freundlichen Grüßen,

Lisa Kattner

Dipl.-Ing. für Architektur
Public Relations

SEHW Architektur

Fon +49 30 30878525 Fax +49 30 30878520

Mail public@sehw.de www.sehw-berlin.de



welcome to SEHWland

Mit einem abstrahierten Nachbau unseres Büros wollen wir von der Arbeitsfront berichten. Wir möchten den Besucher einladen und auffordern, wissbegierig zu sein und unsere Arbeiten zu entdecken, unsere Visionen und die gebaute Realität.

Gemeinsam suchen wir Antworten auf gesellschaftsrelevante Fragen.

Die vielen Veränderungen der Welt können verunsichern, aber sie sind auch Chance und Herausforderung und führen zu neuen Möglichkeiten. Wir wollen diese Dynamik aufnehmen und positive Visionen schaffen.

Es ist Zeit für einen Tapetenwechsel, Zeit, um sich zu entwickeln.

Wir wollen Sie einladen, diese Fragen gemeinsam mit uns zu beantworten. Kommen Sie in unsere Kreativschmiede!

Welcome to SEHWland!





SEHW Architektur

Der Raum bewegt sich, weil wir uns bewegen.

Die Gesellschaft verändert sich: Wir werden weniger, bunter, älter (in Deutschland). Das ist die Herausforderung, der wir uns stellen und für die wir Häuser bauen wollen.

Prof. Xaver Egger

TIME - SPACE – EXISTENCE

Unsere Welt und unsere Gesellschaft sind einer **konstanten Veränderung** unterworfen. Und zwischen diesen beiden Gegensätzen Konstanz und Veränderung oszilliert unser Schaffen, daraus generieren wir unsere Energie, unsere Ideen. Für das sich stetig wandelnde Äußere der Gesellschaft und der Umwelt finden wir im Innern unseres Büros Lösungen und Bilder. **Architektur als Technik des Sozialen** sozusagen. Die Bewegungen in Raum und Zeit, die wir mit unserer Architektur schaffen, finden hier ihren Ursprung.

Mit einem abstrahierten Nachbau unseres Büros wollen wir von der Arbeitsfront berichten. Aber auch eine Liebeserklärung an die Beständigkeit verfassen. Oder an die Veränderung? **Unser Antrieb ist die Neugierde!**

Wir möchten den Besucher einladen und auffordern, wissbegierig zu sein und unsere Arbeiten zu entdecken, unsere Visionen und die gebaute Realität. **Gemeinsam suchen wir Antworten** auf gesellschaftsrelevante Fragen.

Die vielen **Veränderungen der Welt** können verunsichern, aber sie sind auch Chance und Herausforderung und führen zu neuen Möglichkeiten. Wir wollen diese Dynamik aufnehmen und positive Visionen schaffen. Es ist Zeit für einen Tapetenwechsel, Zeit, um sich zu entwickeln.

THEMEN

Demografische Fragen, gesellschaftliche Themen und politische Debatten unserer Zeit wie etwa Migration, schrumpfende vs. zu schnell wachsende Städte, das Altern der Gesellschaft, Untersuchung zu Trends, Strömungen und Verhaltensweisen der Menschen sind der Boden für unsere Saat. Wir stellen gesellschaftsrelevante Fragen in den Raum. Fragen, die uns in unserem Zusammenleben und in unserem Umgang mit Architektur beschäftigen, die wir gemeinschaftlich in dieser Ausstellung behandeln wollen:

Der demografische Wandel unserer Gesellschaft, er stellt uns vor neue Aufgaben. Wie möchten wir im Alter wohnen? Altersgerecht und trotzdem selbstbestimmt, geht das? **Die Individualisierung** unserer Gesellschaft fordert ebenfalls Antworten, auch im Bereich der Architektur. Wir wollen selber entscheiden wo unsere Reise hinget, sei es beruflich oder familiär. **Verdichtung versus Schrumpfung**. Was kann Architektur leisten, wenn zu viele Menschen an einem Ort leben wollen? Oder eben keine mehr? Wie können wir die Städte attraktiveren, ohne den ländlichen Raum zu vernachlässigen? Was kommt nach dem tertiären Sektor, wie werden wir **in Zukunft** arbeiten? Was, wenn es irgendwann kein Wachstum mehr gibt, nirgends? Ist kein Wachstum überhaupt schlimm, **braucht Wirtschaft Wachstum?** Kann Architektur Talente fördern? Wie sieht eine **Gedankenfabrik, ein Wissensort der Zukunft** aus und kann sie Impuls für Quartiers- und Stadtentwicklung sein? Wie sollten die optimalen Orte für die **Entwicklung unserer Kinder und Heranwachsenden** aussehen? Wie öko sollte ein Gebäude sein und **wie sieht eigentlich öko aus?** Gibt es eine Ästhetik der Nachhaltigkeit?

Fragen über Fragen! Wir wollen Sie einladen, diese Fragen gemeinsam mit uns zu beantworten.

Kommen Sie in unsere Kreativschmiede!

Welcome to SEHWland!

SEHW Architektur

Space moves, because we move.

Society is changing. We are becoming fewer, more diverse, and older (in Germany). This is the challenge that we address and for which we want to build houses.

Time – Space – Existence

Our world and our society are undergoing **constant change**. And between these opposite poles, of constancy and change, our creativity from which we generate our energy and our ideas oscillates. We want to find solutions and images for the inner space of our future offices to confront the changes our society and environment will undergo. This is why we call **architecture a social technique, a technique for society**. Here movements in space and time that we prompt architecturally find their origin.

With an abstract replica of our office we would like to report from our work-front. At the same time, we dedicate an affectionate homage to stability. Or to change? **We are driven by curiosity.**

We would like to invite and challenge the visitor to be inquisitive, and to discover our works, our visions, and the built reality. **Together, we are looking for answers** to questions relevant to the global community.

The many **changes in the world** we face can lead us to feeling disconcerted, but they also present us with opportunities to locate new possibilities. We would like to use this momentum to create positive visions. It is time for a change and time to develop.

Themes

Demographic questions, social issues, and contemporary political debates of our time such as migration, shrinking vs. to fast-growing cities and the ageing of society - investigations on trends, tendencies, and human behavior are the ground for our seeds. We pose socially relevant questions to the room. These are questions that face us in our life together and likewise in our architectural approach, both of which we will address in this exhibition:

Demographic changes present us with new challenges. How would we like to live as we age? Is it possible to find solutions that are age appropriate and at the same time self-determined? **The individualization** of our society also demands answers, including from architecture. We want to make our own decisions about where our journeys lead, in professional and private environments. **Overcrowding vs. shrinking**. What can architecture offer when too many people want to live in the same place? Or, by contrast, nobody?

How can we make the countryside more attractive without neglecting rural areas?

What comes after the tertiary sector, how are we going to work **in the future**?

What if, in the future, there is suddenly no more growth?

Is a time without growth bad? Does **economy need growth**?

Can architecture foster talent?

What does **a think tank look like, a place for knowledge of the future**, and can this be an impetus for the development of districts and whole cities? What could the ideal locations for **children and young adults** to grow up in look like?

How ecological should a building be, and what is the **deeper meaning of ecological**? Is there an aesthetic of sustainability?

Questions about Questions! We invite you to find answers together with us.

Please come to our creative hub!

Welcome to SEHWland!

Präsentiert von:



Mit freundlicher Unterstützung von:





la Biennale di Venezia

15. Mostra
Internazionale
di Architettura
Eventi Collaterali

TIME SPACE EXISTENCE

INVITATION TO THE VIP PREVIEW PARTY

PALAZZO MORA PALAZZO BEMBO
26 & 27 MAY 2016 | 18:00 - 22:00

PALAZZO ROSSINI
26 MAY 2016 | 16:00 - 22:00

BIENNALE ARCHITETTURA 2016

EXHIBITION IS OPEN TO THE PUBLIC: 28 MAY - 27 NOVEMBER 2016

WWW.EUROPEANCULTURALCENTRE.EU - WWW.GLOBALARTAFFAIRS.ORG
WWW.PALAZZOBEMBO.ORG - WWW.PALAZZOMORA.ORG - WWW.PALAZZOROSSINI.ORG



TIME SPACE EXISTENCE

Collateral Event of the 15th International Architecture Exhibition - La Biennale di Venezia

EXHIBITION TITLE	Time Space Existence
VENUES	Palazzo Bembo (Rialto Bridge) Palazzo Mora (Strada Nova) Palazzo Rossini (Campo Manin)
LOCATION	Venice, Italy
PROMOTER	Global Art Affairs Foundation
ORGANIZERS	Rene Rietmeyer, Valeria Romagnini, Sara Danieli, Lucia Pedrana, Elena Volpato, Alessandra Benazzato, Clara Frison
OPENING PERIOD	28 May - 27 November 2016 (preview: 26 + 27 May 2016)
WEBSITE	www.globalartaffairs.org www.palazzobembo.org www.palazzomora.org www.palazzorossini.org

As part of the 15th International Architecture Exhibition of la Biennale di Venezia, the Collateral Event “Time Space Existence” at Palazzo Bembo, Palazzo Mora and Palazzo Rossini presents architects from 6 continents, brought together in an extraordinary combination.

This exhibition documents current developments and thoughts in architecture, highlighting fundamental questions by discussing the philosophical concepts Time, Space and Existence. An international group of architects with different cultural backgrounds and who are in different stages of their careers, i.e. established architects next to architects whose works might be less known. What they have in common is their dedication to architecture in the broadest sense of their profession.

The exhibition shows a large diversity of presentations (models, concepts, research results, dreams, hopes and ideas), combining classical architectural presentations with surprising artistic elements.

Each location has a particular atmosphere. The rooms in Palazzo Bembo mainly highlight solo-presentations by architects such as Peter Eisenman, Curt Fentress, Woha, Studio Razavi or research projects such as the University of Arkansas. With its typical Venetian features, Palazzo Mora will show a variety of architects within its grand spaces, such as the work of Denise Scott Brown, the University of Sydney, Auckland and MIT. In Palazzo Rossini there will be a large presentation from the work of GMP Architekten and the AAC Academy.

By combining different architectural thoughts and approaches, this exhibition aims to enlarge our human awareness of our own personal existence as a human being within a specific space and time.

Participating architects are a.o.: 109 Architectes (LBN); 2architecture (CAN); A-01 + PVAMU (USA); Academy for Architectural Culture (DEU); ADAN (JPN); Pep Admetlla (ESP); Adoff Arquitectos (PRT); B&M Architects (FIN); Alison Brooks (GBR); Joaquin Alvado + University of Alicante (ESP); Ed Anthony (GBR); APT Architecture / Atelier Pagnamenta Torriani (USA); Architecture Project (MLT); Arditti + RDT Architects (MEX); Michael Donalds (FIN); Bruno Erpicum & Partners (BEL); Atelier Martel (FRA); Auckland University of Technology and University of Sydney (AUS); bFarchitecture (BEL); Andrey Bokov (RUS); Louise Braverman (USA); Marcus Bredt (DEU); Michael Burch (USA); Carla Bechelli Arquitectos (ARG); CAZA (USA); Nina Choi (USA); Stanislaw Chomiccki (POL); Chu Chih Kang (TWN); Paul Clemence (USA); Waltraut Cooper (AUT); Creus e Carrasco Arquitectos (ESP); Gustavo Crisóstomo (CHL); Damman Akerø (NOR); Lorena Darquea Schettini (ECU); Bruno Delamain (FRA); Vivian Dembo (VEN); Design Haus Liberty + Artliner (GBR); Di Vece Arquitectos (MEX); Amy Dolego (USA); Aaron Dougherty (USA); Duplex Architekten (DEU); René Durr (CHE); EBA [M] (IRN); Eisenman Architects (USA); Chris Elliott (AUS); Elsa Urquijo

Architects (ESP); Emre Arolat (TUR); Espiral Arquitectos (CHL); Estudio Botteri-Connell (ARG); Estudio Ramos (ARG); ETH Zürich (CHE); Fay Jones School of Architecture and Design | Marlon Blackwell Architects | UA Community Design Center (USA); Fentress Architects (USA); Form4 Architecture (USA); Frank Havermans (NED); Mads Fredrik (DNK); Antonio Freiles (ITA); FWC (CAN); Nelson Garrido (PRT); Gerber Architekten (DEU); Beatriz Gerenstein (ARG); GMP (DEU); Nella Golanda (GRC); Gorgona (MDA); GRAS arquitectos (ESP); Edward Groeger (AUT); Gus Wüstemann (CHE); Nick Guttridge (GBR); Haeahn Architecture (KOR); Han Xiaofeng, School of Architecture of Southeast University (CHN); Bruno Helbling (CHE); Helin & Co Architects (FIN); Henning Stummel (GBR); Ingarden & Ewy Architects (POL); Ingo Schrader (DEU); INNOCAD (AUT); Interplan2 Architects (ITA); Jacob + MacFarlane (FRA); Evan Joseph (USA); KAMJZ (POL); Karawitz (FRA); Karlsruhe Institute of Technology (DEU); Johannes Knoop (USA); Kouvo & Partanen Architects (FIN); Renate Krammer (AUT); Leap (MEX); Lee + Mundwiler (USA); Lewis and Gould Architect (USA); Lightroom + Bojana Ginn (USA); Lieven Lefere (BEL); Maki and Associates (JPN); Manasaram Architects (IND); Endoh Masaki + CIT (JNP); MYAA Mangera Yvars Architects (GBR); Manifold Design (USA); MAP (USA); Materia Arquitectónica (MEX); MCM Group (USA); Meridian 105 (USA); Christian Michel (FRA); Min 2 (NLD); Michael Moran (USA); Tanja Milbourne (AUS); MIT (USA); MKPL (SGP); Peter Molick (USA); Andres Morales (CRI); Paulo Moreira (PRT); Morger Partner Architekten (CHE); Moskow Linn Architects (USA); Nanjing University (CHN); Noriko Naoi (JPN); Nathan Yip Foundation (USA); Nickl & Partner (DEU); Nissen Wentzlaff (CHE); Nyrens Arkitektkontor (SWE); OBRA (USA); odD+Architects (ECU); Satoshi Okada (JPN); Ricardo Oliveira Alves (PRT); One Plus Partnership (CHN); Orproject (GBR); Ivan Padovani (BRA); PAR - Platform for Architecture + Research (USA); Patricia Parinejad (DEU - USA); Patrick TIGHE Architecture (USA); Alan Pert and University of Melbourne (AUS); Emanuel Dimas de Melo Pimenta (PRT); Budi Pradono and Architects (IDN); Proarh (HRV); Royal Institute of Dutch Architects (NED); Project Realization Architectural Studio (RUS); Sigrid Rauchdobler (AUT); Luis Rodríguez López (MLT - ESP); Ruinelli Architetti Associati (CHE); School of Architecture of the Chinese University of Hong Kong; (CHN); SchilderScholte (NED); Schulz und Schulz + Stefan Müller (DEU); Denise Scott Brown (USA); Seconda Università di Napoli, Dipartimento di Architettura e Disegno Digitale (ITA); SEHW Architektur (DEU); Serrano Monjaraz (MEX); Shatotto (BGD); Ken Shimizu (JPN); Endo Shuhei (JPN); Isa Stein Studio (AUT); Stenger2 Architekten und Partner (DEU); Studio Cachoua Torres Camilletti (MEX); Studio Razavi Architecture + youfeel.org (FRA - USA); Studio Vulkan (CHE); Studiobird (AUS); Sweet Sparkman Architects and University of Florida College (USA); Takasaki Architects (JPN); Tarh O Amayesh (IRN); Terry&Terry Architecture (USA); Juri Troy Architects (AUT); Turenscape (CHN); Simon Twose (NZL); UnitedLAB (USA); Universidad Anáhuac México (MEX); Universidad Iberoamericana (MEX); (ESP); Urban Lab Plus; UTPL – Universidad Tecnica Particular de Loja (ECU); Vidal Arquitectos (MEX); Wannemacher + Moeller (DEU); WY-TO Architects (SGP); WOHA (SGP); Wulf Architekten (DEU); Yohan Zerdoun + Kister Scheithauer Gross Architekten (DEU); ZHAO Siyi, School of Architecture of Southeast University (CHN); Zhu Wenyi, School of Architecture of Tsinghua University (CHN).

The Collateral Event “Time Space Existence” at the 15th International Architecture Exhibition - La Biennale di Venezia, is promoted by the Dutch non-profit Global Art Affairs Foundation and takes place from 28 May until 27 November 2016.

Contacts

For more information and images, please contact the Global Art Affairs Foundation

Lucia Pedrana:
Tel. +39 346 76033 386
lucia@globalartaffairs.org

Sofia Nissardi
Tel. +39 348 8251415
press@globalartaffairs.org

Website: www.globalartaffairs.org
www.palazzobembo.org
www.palazzomora.org
www.palazzorossini.org